



Anweisung Schutzkonzept Covid-19

(v1 - 03.08.2020)

Einführung

Das vorliegende Konzept wurde im Kontext auf die bestehende Situation der Covid-19-Pandemie erstellt. Basis dieses Konzepts bildet das von der National League erarbeitete « Rahmen-Schutzkonzept Covid-19 im Spielbetrieb » (Beilage 1).

Das Konzept richtet sich an alle Benutzer der BCF Arena, seien dies Lohnbezüger, wie auch Nicht-Lohnbezüger von Fribourg-Gottéron und gilt als Ergänzung des Schutzkonzeptes, welches von der Stadt Fribourg für die zweite Eishalle erstellt wurde (Beilage 2) sowie den geltenden Schutzbestimmungen des Gastronomie-Departements (Beilage 3).

Einen eventuellen Empfang von Publikum im Rahmen einer Veranstaltung betrifft es jedoch nicht. Das Konzept ist bis auf Weiteres und neuen Anordnungen gültig. Eventuelle Änderungen werden fortlaufend kommuniziert.

Ziel

Das Hauptziel des vorliegenden Konzepts ist der Schutz der Benutzer der BCF Arena und das Vorgehen im Fall eines Verdachts einer Ansteckung oder einer Ansteckung zu bestimmen.

Ganz allgemein gelten folgende Grundregeln weiterhin und werden durch das Konzept nicht ersetzt:

- Händehygiene
- Distanzregelungen
- Das Tragen von Masken gemäss den Empfehlungen des Bundes und Kantons
- Eigenverantwortung
- Angepasstes Sozialverhalten

Ansprechpartner und Verantwortliche

Gegenüber der National League sowie auch intern sind folgende Ansprechpartner bestimmt worden:

- Generell > Raphaël Berger (CEO), vertreten durch Gilbert Monneron (Manager der Infrastruktur)
- Medizinische Fragen > Dr Daniel Petek (Arzt der 1. Mannschaft), vertreten durch Dr Marco Gamba (Klubarzt)

Die Verantwortlichen jedes Departements der Organisation von Fribourg-Gottéron sind beauftragt, das Konzept an alle betroffenen Personen weiterzuleiten und die Einhaltung zu überwachen.



Allgemeines

- Alle Fixangestellten und Aushilfen der Organisation sind verpflichtet, die « Swiss Covid App » zu installieren;
- Diese Verpflichtung richtet sich auch an alle Spieler der Nachwuchsabteilung. Für die minderjährigen Spieler wurde vom Ausbildungschef eine Information an die Eltern verschickt;
- Der Personalfluss zwischen den Departementen wird getrennt, um unnötige Kontakte zu vermeiden;
- Sollten dennoch Kontakte nötig sein, werden diese im Rahmen der geltenden Distanz- und Hygieneregeln durchgeführt;
- Direktionssitzungen, welche die einzigen Zusammenkünfte der jeweiligen Departements-Verantwortlichen bilden, finden im Sitzungsraum der neuen Administration statt, immer in Einhaltung der geltenden Distanz- und Hygieneregeln;
- Der Masseur der ersten Mannschaft sowie die Trainer PRO und Ausbildung MJ müssen täglich eine Präsenzliste führen, welche parallel zum Trainingsplan aufbewahrt werden muss;
- Die diversen Departemente müssen die Kontakte ihrer Mitarbeitenden rückverfolgen können. Es ist somit unverzichtbar, dass alle Mitarbeitenden ihre Kalender à jour halten.

Ankunft und Verlassen der Eishalle

- Vom Eingang der Eishalle bis zum Arbeitsort besteht Maskenpflicht. Dies gilt auch in Transportmittel, insofern Gruppentransporte stattfinden ;
- Desinfektionsmittel sind in allen Eingängen des Gebäudes, sowie vor den Arbeitsräumen installiert und müssen bei jedem Vorbeigehen benutzt werden;
- Bei den Spielern PRO, U20 und U17 wird bei jedem Betreten der Infrastruktur eine Temperaturkontrolle durchgeführt.

Garderoben

- Sollte die Distanz von 1.5 Metern nicht eingehalten werden können, ist das Tragen einer Maske obligatorisch;
- Wenn spezielle Massnahmen eingeführt werden, um das Tragen von Masken zu vermeiden, wie zum Beispiel zeitlich versetztes Benützen der Garderoben, müssen Distanzen und Hygienemassnahmen jederzeit garantiert werden.

Sanitäre Anlagen

- Toiletten und Duschen sind teilweise abgesperrt, um nur jedes zweite Element zur Verfügung der Benutzer zu stellen;
- Reinigung und Desinfektion müssen nach jeder Benützung durchgeführt werden;

Spielerbank

- Für Spieler und Trainer besteht keine Maskenpflicht, die Distanzen müssen jedoch im Rahmen des Möglichen eingehalten werden ;



- Staffmitglieder (Materialchef und Pfleger) müssen eine Maske tragen;
- Beim Spiel muss der Ersatzgoalie wie auch der übrige Staff wie zum Beispiel die Zeitmesser und Strafbank eine Maske tragen. Ausgeschlossen ist der Coach;
- Betreffend der Matchabläufe, ebenso wie den Empfang der Gastmannschaft und der Schiedsrichter, muss man sich auf das Konzept der National League stützen.

Eis

- Während den Theorie-Einheiten auf dem Eis müssen die Distanzregeln von 1.5 Metern im Rahmen des Möglichen respektiert werden.

Fitness

- Sportliche Aktivitäten im Fitnessbereich dürfen ohne Masken ausgeführt werden, die Distanzregeln müssen jedoch eingehalten werden;
- Desinfektionsmittel und Material wird zur Verfügung stehen und Apparate und Ausrüstungsgegenstände müssen nach jeder Benützung bzw Wechsel des Benützers desinfiziert werden.
- Der Zutritt zum Fitnessstudio beschränkt sich auf die Mannschaften PRO, U20 und U17;
- Nur eine Mannschaft, wenn möglich aufgeteilt in mindestens zwei Gruppen darf sich im Fitness aufhalten.

Reisen im Car

- Bei Reisen im Car oder Bus für Auswärtsspiele müssen die Distanzregeln von 1.5m eingehalten werden;
- Sollte dies nicht möglich sein, ist das Tragen von Masken obligatorisch.

Mahlzeiten

- Mannschaftsverpflegungen müssen soweit wie möglich vermieden werden;
- Muss trotzdem eine Verpflegung organisiert werden, wie zum Beispiel nach einem Match, müssen die Hygienemassnahmen respektiert werden.

Presse

- Die Anwesenheit der Presse ist bewilligt, jedoch nur anhand einer Kontrollliste und unter Einhaltung der geltenden Distanz und Hygieneregeln.

Tests und Quarantäne

- Wie bereits kommuniziert ist ein Test vor dem ersten Freundschaftsspiel nicht obligatorisch;
- Getestet werden müssen ausschliesslich Personen mit auftretenden Symptomen
- Folgende Symptome sind typisch :
 - Husten ;
 - Halsschmerzen ;
 - Kurzatmigkeit ;
 - Fieber, erhöhte Temperatur über 37.5;
 - Unbestimmte Muskelschmerzen ;
 - Plötzlicher Verlust des Geruchs-und/oder Geschmacksinns



- Sobald bei einer Person der Organisation der Verdacht einer Ansteckung besteht, ist sie verpflichtet, sich umgehend in Quarantäne zu begeben.
- Diese Person muss sich bei seinem Verantwortlichen, wie auch bei Daniel Petek melden und sich anschliessend beim Testcenter des Kantons Freiburg melden
- Für die Mannschaften PRO, U20 und U17 wird vor dem Beginn der Meisterschaft ein Test organisiert.

Mannschaften U15 sowie jüngere Mannschaften

- Bis auf weitere Anordnung darf kein Material in der Eishalle aufbewahrt werden;
- Es wird empfohlen, dass sich die Spieler nach dem Training zu Hause duschen ;
- Sollte dies nicht möglich sein, müssen alle getroffenen Massnahmen des vorliegenden Konzepts eingehalten werden.

Material

- Das Material wird vorerst durch die Organisation zur Verfügung gestellt;
- Jede Person ist jedoch verantwortlich, Material für den privaten Gebrauch wie Schutzmasken und Desinfektionsmittel jederzeit selber zu besitzen.

Kommunikation

- Im Allgemeinen sind nur die angegebenen Personen des Kapitels « Ansprechpartner und Verantwortliche » befugt, sich zum Thema zu äussern;
- Spezielle Bewilligungen können akzeptiert werden, benötigen jedoch die Bestätigung der vorgenannten Personen.

Sanktionen

Sollte Fribourg-Gottéron Kenntnis erhalten über die Nichteinhaltung des vorliegenden Konzepts, werden die betroffenen Personen zur Verantwortung gezogen und werden die Konsequenzen tragen müssen.

Freiburg, 1. August 2020 (RB)

Beilagen erwähnt